

# Jahresbericht zum 30. November 2017

RM Select Invest Global

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über  
die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF  
(Gemischte Investmentvermögen)

RM Select Invest Global

in der Zeit vom 01. Dezember 2016 bis 30. November 2017.

Hamburg, im März 2018  
Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2016/2017 .....	4
Vermögensaufstellung per 30. November 2017 .....	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	13
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers .....	16
Besteuerung der Ausschüttung .....	17
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG .....	19
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	21

# Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2016/2017

## Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel des **RM Select Invest Global** ist, das Kapital der Anleger langfristig zu erhalten und einen angemessenen Ertrag zu erzielen. Zentrales Anliegen des Fondsmanagements ist es, gezielt an der globalen Kapitalmehrung teilzuhaben, während in rezessiven Phasen durch die Beimischung von sicherheitsorientierten Investments und aktivem Risikomanagement die Grundlage für ein attraktives Ertragspotenzial und Substanzerhalt geschaffen wird. Als Benchmark dient eine Indexzusammensetzung aus Aktien Global (70 %) und Renten Global (30 %). Ziel des Investmentvermögens ist es jedoch nicht, diesen Index nachzubilden.

Der RM Select Invest Global ist ein Investmentvermögen mit einem sehr breiten und flexiblen Anlagespektrum. Das Fondsvermögen kann je nach Marktsituation in Aktien und Aktienfonds, anderen Wertpapieren (z.B. verzinsliche Wertpapiere, Schuldverschreibungen, Zertifikate), Renten- und Immobilienfondsanteilen, Bankguthaben, Geldmarktinstrumenten, Geldmarktfondsanteilen, Anteilen an Gemischten Investmentvermögen, Anteilen an Sonstigen Investmentvermögen, Anteilen an Single-Hedgefonds, Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken sowie sonstigen Anlageinstrumenten investiert sein. Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände bezogen auf den Wert des Investmentvermögens stellen sich im Überblick gemäß nachfolgender Tabelle dar:

Aktien:	max. 100 %
Andere Wertpapiere (auch Zertifikate):	max. 50 %

Bankguthaben und Geldmarktinstrumente:	max. 50 %
Aktienfondsanteile:	max. 100 %
Rentenfondsanteile:	max. 50 %
Geldmarktfondsanteile:	max. 50 %
Immobilienfondsanteile:	max. 50 %
Anteile an Gemischten Investmentvermögen:	max. 100 %
Anteile an Sonstigen Investmentvermögen:	max. 10 %
Anteile an Single-Hedgefonds:	max. 10 %

Der Anteil an Sonstigen Investmentvermögen und Single-Hedgefonds darf insgesamt maximal 10 % des Wertes des Investmentvermögens betragen.

Das Marktrisikopotenzial beträgt maximal 200 %. Die Fondswährung lautet auf Euro.

## Portfoliostruktur

Der Anteil der Netto-Risikoquote schwankte im Berichtszeitraum zwischen 58,4 % und 71,6 %. Die Netto-Risikoquote wird definiert durch den Anteil an Aktienfonds zuzüglich der Derivate-Positionierung, welche die Risikoquote erhöhen

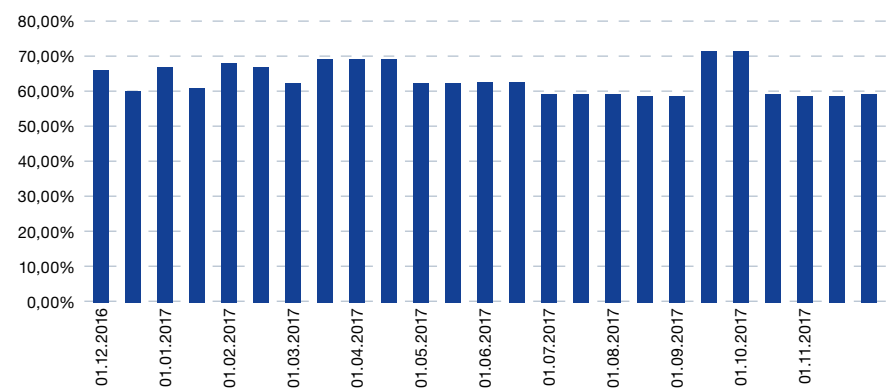
(long), aber auch reduzieren (short) kann. Am Geschäftsjahresende lag die genannte Risikoquote bei 59,00 %.

Das Segment der Aktienfonds blieb während des gesamten Berichtsjahres relativ stabil. Die Quote lag im Minimum bei 65,9 % im Maximum bei 71,9 %. Es wurden geringfügige Anpassungen in der Produktqualität vorgenommen, sowie einer teilweisen Reduzierung des US-Dollar Risikos durch Tausch in Euro gesicherte Anteilsklassen.

Im Bereich der Rentenfonds haben wir im Geschäftsjahr flexibel agiert. Der Anteil an Hochzinsanleihenfonds wurde aufgrund guter Entwicklung und bereits hoher Bewertung etwas reduziert. Gleichzeitig wurde in Erwartung steigender Inflation ein Teil der Liquidität in eine inflationsgeschützte deutsche Staatsanleihe investiert.

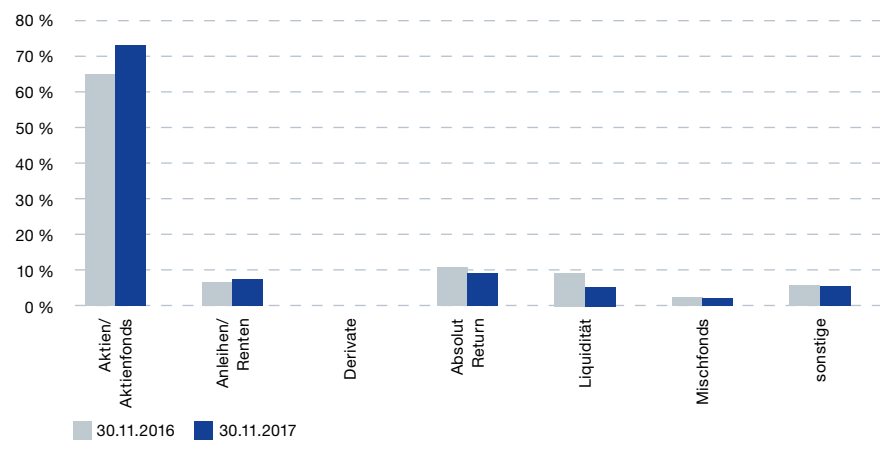
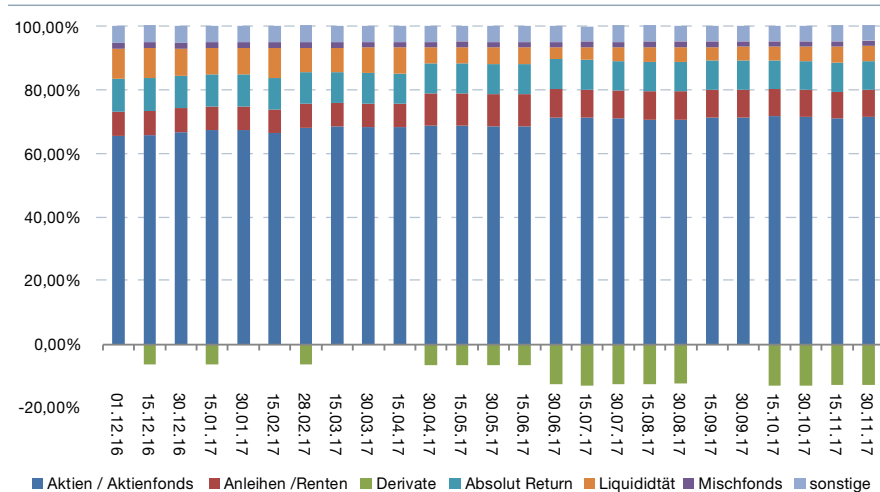
Der Anteil an Absolut Return Anlagen blieb im Jahresverlauf relativ stabil. Die anfängliche Quote lag bei 10 % und zum Berichtsende bei 9 %. Es fand lediglich der Verkauf eines Zielfonds aufgrund mangelnder Performance statt.

## Netto Risikoquote



Die Risikoquote wurde im Geschäftsjahr aktiv über den Einsatz von DAX-Derivaten gesteuert. Zum Ende des Berichtsjahres lag die Risikoquote bei 59 %. Im Maximum wurden 71,6 % erreicht, das Minimum lag bei 58,4 %. Diese aktive Steuerung der Quote trug zur Reduzierung der Volatilität bei. Ein nennenswertes Ergebnis aus dem aktiven Handel konnte nicht erzielt werden.

Nachfolgend eine Darstellung der Assetklassenveränderung im Jahresverlauf, sowie Gegenüberstellung der Portfoliostruktur Geschäftsjahresbeginn / Geschäftsjahresende:



## Sonstige für den Anleger wesentliche Hinweise

Das Portfoliomanagement für den RM Select Invest Global ist weiterhin an die R & M Vermögensverwaltung GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um ein von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zugelassenes Institut.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Schadensfälle sind im Berichtszeitraum keine aufgetreten. Weitere wesentliche Ereignisse waren ebenfalls nicht zu verzeichnen.

## Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des RM Select Invest Global für den Berichtszeitraum betrug netto: 1.418.665,26 Euro.

Hierbei ergab sich aus dem Handel mit Derivaten ein negatives Ergebnis von 237.306,63 Euro. Das Ergebnis aus der Veräußerung von Zielfondspositionen lag bei +1.655.971,89 Euro, so dass sich ein Nettoüberschuss von 1.418.665,26 Euro errechnet.

## Risikoanalyse

Im Berichtszeitraum verbuchte der RM Select Invest Global eine Wertentwicklung von 10,04 %.

Die 1-Jahres-Volatilität des Investmentvermögens betrug laut vwd group 3,99 % für den Berichtszeitraum.

## Adressausfallrisiken

Die vom RM Select Invest Global gehaltenen Positionen bestehen überwiegend aus Investmentvermögen. Zum Geschäftsjahresende waren lediglich zwei Rentenposition im Portfolio. Emittent der einen Anleihe ist die Weltbank, die Gewichtung liegt bei 1,04 %. Das Emittenten-Rating nach Moody's ist Aaa.

Bei der zweiten Anleihe ist der Emittent die Bundesrepublik Deutschland, welche ebenfalls über ein Aaa Rating von Moody's verfügt. Die Anleihe ist im In-

vestmentvermögen mit 2,7 % zum Berichtsstichtag gewichtet. Ein Adressenausfallrisiko sehen wir bei diesen Positionen nur sehr eingeschränkt. Insofern bestehen Adressausfallrisiken nur indirekt durch das Engagement der Zielfonds in Wertpapiere nichtstaatlicher Emittenten. Der Einsatz von Future Positionen erfolgt ausschließlich über börsennotierte Instrumente.

#### **Marktpreisrisiken /**

#### **Zinsänderungsrisiken**

Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds resultiert aus der Wertentwicklung der globalen Aktienmärkte. Darüber hinaus

wurden in geringem Rahmen noch Zinsänderungsrisiken eingegangen durch den Erwerb von Rentenfonds. Ebenfalls können unerwartete und größere Marktverwerfungen die Ergebnisse der Absolut Return Produkte negativ beeinflussen.

#### **Währungsrisiken**

Währungsrisiken ergeben sich indirekt durch Investments in Zielfonds, die in Anleihen und Aktien außerhalb des Euro-Währungsraumes investieren. Zum Teil werden Währungsrisiken reduziert, durch die Investition in Euro gesicherte Anteilsklassen der Zielfonds.

#### **Operationelle Risiken**

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

#### **Liquiditätsrisiken**

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

# Vermögensaufstellung per 30. November 2017

Fondsvermögen: EUR 25.407.662,93 (22.163.238,75)

Umlaufende Anteile: 2.106.638 (2.020.185)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	
<b>I. Vermögensgegenstände</b>			
<b>1. Anleihen</b>	950	3,74	(1,19)
<b>2. Zertifikate</b>	223	0,88	(1,78)
<b>3. Sonstige Wertpapiere</b>	21.972	86,47	(83,88)
<b>4. Derivate</b>	-51	-0,20	(0,00)
<b>5. Bankguthaben</b>	1.262	4,97	(8,37)
<b>6. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	1.111	4,37	(5,01)
<b>II. Verbindlichkeiten</b>			
	-59	-0,23	(-0,23)
<b>III. Fondsvermögen</b>			
	<b>25.408</b>	<b>100,00</b>	

(Angaben in Klammern per 30.11.2016)

## Vermögensaufstellung zum 30.11.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2017	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
0,100000000% Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v.12(23)	DE0001030542		EUR	600	600	0	% 108,070000	683.674,60	2,69
4,000000000% International Bank Rec. Dev. MN-MTN 13/18	XS0961509543		MXN	6.000	0	0	% 97,476000	266.596,77	1,05
<b>Zertifikate</b>									
ETFS Oil Securities DT.ZT open end Brent 1 mth Oil	DE000A0KRKM5		STK	10.000	0	10.000	EUR 22,250000	222.500,00	0,88
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>1.172.771,37</b>	<b>4,62</b>
<b>Investmentanteile</b>									
<b>Gruppenfremde Investmentanteile 2)</b>									
ACATIS AKTIEN GLOBAL FONDS	DE000A0HF4S5		ANT	40	0	20	EUR 19.734,960000	789.398,40	3,11
Artemis US Extended Alpha Fund Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	GB00BMMV5F43		ANT	700.000	0	0	EUR 1,687400	1.181.180,00	4,65
BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. D2 EUR o.N.	LU0418791066		ANT	3.000	3.000	0	EUR 360,330000	1.080.990,00	4,25
DB X-TRACKERS MSCI JAPAN TRN INDEX ETF 4C	LU0659580079		ANT	30.000	0	0	EUR 21,585000	647.550,00	2,55
De.Inv.I - Top Euroland FC	LU0145647722		ANT	3.600	0	0	EUR 231,520000	833.472,00	3,28
De.Inv.I-Top Asia Inhaber-Anteile FC o.N.	LU0145649181		ANT	2.500	2.500	0	EUR 331,670000	829.175,00	3,26
DWS Deutschland Inh.Ant.	DE0008490962		ANT	4.700	0	0	EUR 250,180000	1.175.846,00	4,63
Earth Gold Fund UI	DE000A0Q2SD8		ANT	24.000	13.000	0	EUR 54,230000	1.301.520,00	5,12
F.St.I.-Stewart Inv.APAC Ldrs Acc. Units B(Acc.)EUR o.N.	GB00B2PDRX95		ANT	425.000	0	0	EUR 2,109700	896.622,50	3,53
Fidelity Fds-Emerg. Mkts. Fd. Reg. Shares A Dis. EUR o.N.	LU0307839646		ANT	35.000	0	0	EUR 14,570000	509.950,00	2,01
Fortezza Finanz - Aktienwerk Inhaber-Anteile I o.N.	LU0905833017		ANT	2.200	0	0	EUR 247,780000	545.116,00	2,15
HERALD(LUX)-US Abs. Ret. EO Nam. Ant. I Cap.	LU0350637061		ANT	1.577	0	0	EUR 0,000001	0,00	0,00
IP Fonds-IP White T	LU1144474043		ANT	33.000	0	0	EUR 12,830000	423.390,00	1,67
Jupiter Gl.Fd.-J.Europ.Growth Namens-Ant. D EUR A Inc. o.N.	LU1074971026		ANT	56.000	0	0	EUR 14,830000	830.480,00	3,27
LOYS - Global L/S I	LU0720542298		ANT	5.800	0	0	EUR 73,830000	428.214,00	1,69
Loys - Loys Global I	LU0277768098		ANT	750	0	250	EUR 1.064,680000	798.510,00	3,14
LOYS EUROPA SYSTEM Namens-Anteile I o.N.	LU1129459035		ANT	800	150	0	EUR 810,640000	648.512,00	2,55
LOYS Global MH	DE000A0H08T8		ANT	3.100	3.100	0	EUR 259,230000	803.613,00	3,16
LuxTopic - Aktien Europa B	LU0592234537		ANT	760	0	0	EUR 1.083,910000	823.771,60	3,24
LuxTopic - Systematic Return Namens-Anteile B o.N.	LU1181280105		ANT	410	0	0	EUR 973,680000	399.208,80	1,57
NEWTON ASIAN INCOME FUND INST. ACC. EUR	GB00B7F0DH13		ANT	450.000	0	0	EUR 1,600100	720.045,00	2,83
PARAGON UI Inhaber-Anteile I	DE000A1J31W8		ANT	5.800	0	0	EUR 108,450000	629.010,00	2,48
Pensato Capital-Europa Abs.Rtn Reg.Part.Shs B Non-Rep. EUR oN	IE00B3S25F75		ANT	7.200	0	0	EUR 119,340000	859.248,00	3,38
Robus Mid-Market Value Bond Fd Inhaber-Anteile C II o.N.	LU0960826658		ANT	2.900	0	0	EUR 101,430000	294.147,00	1,16
SCHRODER ISF ASIAN TOTAL RETURN EUR HEDGED C ACC	LU0372741511		ANT	3.800	3.800	0	EUR 269,733600	1.024.987,68	4,03
Spängl.IQAM Market Timing Eur. Inhaber-Anteile AT o.N.	AT0000A1W491		ANT	3.000	3.000	0	EUR 101,930000	305.790,00	1,20
Spängler IQAM Bd LC Em.Mkts Inhaber-Anteile IA o.N.	AT0000A189Q9		ANT	4.800	0	0	EUR 96,900000	465.120,00	1,83
Spängler IQAM Bond High Yield Inhaber-Anteile IT o.N.	AT0000A0XH41		ANT	3.400	0	0	EUR 123,380000	419.492,00	1,65
SQUAD Capital Value B	LU0376514351		ANT	2.300	0	0	EUR 436,100000	1.003.030,00	3,95
Vontobel Fund US Value Equity HI	LU0368557038		ANT	3.000	3.000	0	EUR 262,770000	788.310,00	3,10
WHC-Global Discovery	DE000A0YJMG1		ANT	4.500	0	0	EUR 114,670000	516.015,00	2,03
<b>Summe der Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>21.971.713,98</b>	<b>86,47</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>23.144.485,35</b>	<b>91,09</b>



## Vermögensaufstellung zum 30.11.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2017	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum						
<b>Derivate</b> (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)											
<b>Aktienindex-Derivate</b> Forderungen/Verbindlichkeiten											
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>											
DAX Future 15.12.2017	DE0008469594		STK	-10						-50.712,50	-0,20
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>									<b>EUR</b>	<b>-50.712,50</b>	<b>-0,20</b>
<b>Bankguthaben</b>											
<b>EUR - Guthaben bei:</b>											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	1.216.943,61						1.216.943,61	4,79
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:</b>											
			USD	53.632,93						45.261,77	0,18
<b>Summe der Bankguthaben</b>									<b>EUR</b>	<b>1.262.205,38</b>	<b>4,97</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>											
Zinsansprüche			EUR	3.605,71						3.605,71	0,01
Sonstige Ansprüche			EUR	1.107.086,78						1.107.086,78	4,36
<b>Summe sonstige Vermögensgegenstände</b>									<b>EUR</b>	<b>1.110.692,49</b>	<b>4,37</b>
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-59.007,79					EUR	-59.007,79	-0,23
<b>Fondsvermögen</b>									<b>EUR</b>	<b>25.407.662,93</b>	<b>100*</b>
<b>Anteilwert</b>									<b>EUR</b>	<b>12,06</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>									<b>STK</b>	<b>2.106.638</b>	

### Fußnoten:

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 71.636.300,79 EUR.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 30.11.2017
Mexikanischer Peso	MXN	21,937850	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,184950	= 1 Euro (EUR)
<b>Marktschlüssel</b>			
<b>b) Terminbörsen</b>			
EUREX DEUTSCHLAND	EUREX DEUTSCHLAND		

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
Fidelity Act.Str.-Europe Fund Y EUR	LU0348529875	ANT	-	5.600	
GAM STAR CHINA EQUITY - EUR (ACC)	IE00B1W3WK72	ANT	-	52.000	
Oddo Compass-Crossover Credit Namens-Anteile RF-B Dis. EUR oN	LU1254989145	ANT	-	263.550	
Schroder ISF Asian Total Return C Acc	LU0326949186	ANT	-	3.900	
VONTOBEL-US EQUITY A	LU0035763456	ANT	-	950	
<b>Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			1.354,66
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			27.793,49

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Dezember 2016 bis 30. November 2017

### I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	344,92
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	10.465,24
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-6.383,87*)
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	98.213,72
5. Sonstige Erträge 1)	EUR	-14.382,46
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>88.257,55</b>

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	75,95**)
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-434.092,84
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-12.055,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-10.858,97
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-2.758,46
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-459.689,36</b>

### III. Ordentlicher Nettoertrag

**EUR -371.431,81**

### IV. Veräußerungsgeschäfte

<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR</b>	<b>1.655.971,89</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR</b>	<b>-237.306,63</b>

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften** EUR **1.418.665,26**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres** EUR **1.047.233,45**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne EUR 1.133.165,79

2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste EUR 102.852,99

**VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres** EUR **1.236.018,78**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres** EUR **2.283.252,23**

\*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

\*\*) Der positive Saldo resultiert aus einer zu hohen Rückstellung zum letzten Geschäftsjahresende

## Entwicklung des Investmentvermögens

	2017	
<b>I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	EUR	22.163.238,75
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-20.202,01
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	1.009.667,99
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	1.805.121,92
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-795.453,93
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-28.294,03
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.283.252,23
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.133.165,79
davon nicht realisierte Verluste	EUR	102.852,99
<b>II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>25.407.662,93</b>

## Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil *)
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	2.507.688,04	1,19
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.047.233,45	0,50
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	237.306,63	0,11
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>			
1. Der Wiederanlage zugeführt **)	EUR	-276.201,07	-0,13
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-3.473.894,29	-1,65
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>42.132,76</b>	<b>0,02</b>
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	42.132,76	0,02

\*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

\*\*) Insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile

\*\*\*) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Für die Ermittlung der investitionssteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2014	EUR	20.533.724,19	EUR	9,68
2015	EUR	21.215.516,48	EUR	10,75
2016	EUR	22.163.238,75	EUR	10,97
2017	EUR	25.407.662,93	EUR	12,06

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 3.263.000,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen.

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	91,09
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,20

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.**

## Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,58 %
größter potentieller Risikobetrag	3,38 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,43 %

### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

### Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,96
------------	------

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index	70,00 %
iBoxx EUR Corporates Clean Price Index in EUR	30,00 %

## Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	12,06
Umlaufende Anteile	STK	2.106.638

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	2,98 %
----------------------	--------

\*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten**)	EUR	2.392,98
-----------------------	-----	----------

\*\*\*) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

## Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

ACATIS AKTIEN GLOBAL FONDS	0,7500% p.a.
Artemis US Extended Alpha Fund Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	0,7500% p.a.
BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. D2 EUR o.N.	0,3000% p.a.
DB X-TRACKERS MSCI JAPAN TRN INDEX ETF 4C	0,6000% p.a.
De.Inv.I - Top Euroland FC	0,7500% p.a.
De.Inv.I-Top Asia Inhaber-Anteile FC o.N.	0,7500% p.a.
DWS Deutschland Inh.Ant.	1,2000% p.a.
Earth Gold Fund UI	1,5000% p.a.
F.St.I.-Stewart Inv.APAC Ldrs Acc. Units B(Acc.)EUR o.N.	0,8500% p.a.
Fidelity Fds-Emerg. Mkts. Fd. Reg. Shares A Dis. EUR o.N.	1,5000% p.a.
Fortezza Finanz - Aktienwerk Inhaber-Anteile I o.N.	0,1200% p.a.
HERALD(LUX)-US Abs. Ret. EO Nam. Ant. I Cap.	2,0000% p.a.
IP Fonds-IP White T	1,0000% p.a.
Jupiter Gl.Fd.-J.Europ.Growth Namens-Ant. D EUR A Inc. o.N.	0,7500% p.a.
LOYS - Global L/S I	0,7500% p.a.
Loys - Loys Global I	0,6000% p.a.
LOYS EUROPA SYSTEM Namens-Anteile I o.N.	0,1500% p.a.
LOYS Global MH	1,1000% p.a.
LuxTopic - Aktien Europa B	0,2800% p.a.
LuxTopic - Systematic Return Namens-Anteile B o.N.	0,2500% p.a.
NEWTON ASIAN INCOME FUND INST. ACC. EUR	1,0000% p.a.
PARAGON UI Inhaber-Anteile I	1,2500% p.a.
Pensato Capital-Europa Abs.Rtn Reg.Part.Shs B Non-Rep.EUR oN	1,7500% p.a.
Robus Mid-Market Value Bond Fd Inhaber-Anteile C II o.N.	0,2200% p.a.
SCHRODER ISF ASIAN TOTAL RETURN EUR HEDGED C ACC	1,0000% p.a.
Spängl.IQAM Market Timing Eur. Inhaber-Anteile AT o.N.	2,0000% p.a.
Spängler IQAM Bd LC Em.Mkts Inhaber-Anteile IA o.N.	1,3000% p.a.
Spängler IQAM Bond High Yield Inhaber-Anteile IT o.N.	1,1500% p.a.
SQUAD Capital Value B	1,5000% p.a.
Vontobel Fund US Value Equity HI	0,8200% p.a.
WHC-Global Discovery	1,6000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

## Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Erträge aus Kick-Back Zahlungen sowie Erfolge aus der Veräußerung sog. DDI Bonds, da die Erfolge hieraus gem. InvStG den sonstigen Erträgen zuzurechnen sind. Den steuerrechtlichen Bestimmungen ist auch investimentrechtlich gefolgt worden.

2) Kosten für die Marktrisikomessung sowie Gebühren für die BaFin

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

## Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 14.500.104,02
davon fix:	EUR 11.907.583,74
davon variabel:	EUR 2.592.520,28
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 1.201.000,08

## Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

18.03.2017: Umstellung auf OGAW-V

## Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten 0,00 %

## Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Die Liquiditätssituation des Investmentvermögens wird bewertungstäglich ermittelt und überwacht. Hierzu wird die 10-Tages Liquiditätsquote ermittelt, die den prozentualen Anteil an Vermögensgegenständen angibt, der innerhalb dieser Frist liquidiert werden kann. Diese Liquiditätsquote wird der Quote aus potentiellen Mittelabflüssen, die aus historischen Erfahrungswerten ermittelt werden, gegenübergestellt und mittels Limitsystem überwacht.

## Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein: Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivaterisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko.

Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden. Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetz und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

### Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	0,96
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	0,96

Hamburg, 21. Februar 2018

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

# Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens RM Select Invest Global für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2016 bis 30. November 2017 zu prüfen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

## Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

## Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2016 bis 30. November 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 22. Februar 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Ruth Koddebusch  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin



# Besteuerung der Ausschüttung

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.12.2016 bis 30.11.2017

Ex-Tag der Ausschüttung: 15.12.2017

Valuta: 15.12.2017

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 04.12.2017

Name des Investmentfonds: RM Select Invest Global

ISIN: DE000A0MP243

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG <sup>1)</sup> EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
	Barausschüttung	0,0200000	0,0200000	0,0200000
1 a)	Betrag der Ausschüttung <sup>3)</sup>	0,0384074	0,0384074	0,0384074
	aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0230851	0,0230851	0,0230851
	bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthesaurierungsbetrag/ ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,0153223	0,0153223	0,0153223
1 c)	Im Betrag der ausgeschütteten/ ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	-	-	0,0062904
	bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG <sup>4)</sup>	-	0,0000000	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0317185	0,0317185
	dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0082856	0,0082856	0,0082856
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0079071
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0153223	0,0153223	0,0153223
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0075825	0,0075825	0,0075825
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,0020714	0,0118326	0,0118326
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0117319
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>5)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>6)</sup>	0,0184074	0,0184074	0,0184074

**Steuerlicher Anhang:**

- 1) Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- 2) Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- 3) Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentfonds abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- 4) Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- 5) Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- 6) Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

# Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für den vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie

in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnvoller Beachtung der vom Institut der

Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenom-

men. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 21.02.2018

**KPMG AG**

**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Olaf J. Mielke, MBA     Katrin Kiepke  
Steuerberater             Steuerberaterin

# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 11.306.775,13  
Haftendes Eigenkapital:  
€ 14.184.724,34  
(Stand: 31.12.2016)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung  
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,  
Hamburg

## Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 20.500.000,-  
Eigenmittel (Art. 72 CRR):  
€ 206.093.787,-  
(Stand: 31.12.2016)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,  
Berater der Aramea Asset  
Management AG, Hamburg

Thomas Janta,  
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Gerolsbach

## Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,  
Hamburg

## Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann  
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen  
(zugleich stellvertretender Präsident  
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST  
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz  
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats  
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied  
der Geschäftsführung der SIGNAL  
IDUNA Asset Management GmbH  
sowie Mitglied der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96  
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)